Inhalt

Vahidin Preljević (Sarajevo)

Blick in die Leere. Trauma und ärztliche Wahrnehmung in
Schnitzlers Erzählungen

9

Zdeněk Pecka (České Budějovice/Budweis)

Träume Böhmens, Traumata Wiens

27

Gennady Vasilyev (Nishnij Novgorod)

Der Traum als kulturelle Figuration in Richard Beer-Hofmanns
Roman *Der Tod Georgs* (1900)

38

Tymofiy Havryliv (Lviv)

Traum und Trauma. Re-Konstruktionen des Hauses
im Werk Joseph Roths

45

Attila Bombitz (Szeged)

Ist es ein Traum? Ist es ein Trauma? Beispielhaftes im Werk von
Bachmann, Bernhard, Handke, Ransmayr und Kehlmann

56

Beate Petra Kory (Temeswar)

Traum und Träume. Bewältigungsversuche in
Ingeborg Bachmanns *Malina*-Roman

65

Elena Sukhina (Moskau)

Traum und Trauma bei der Begegnung mit dem Anderen bei
I. Bachmann. Analyse der lyrischen „Portraits“ von anderen Ländern

87

Cristina Spinei (Iasi)

Traumbühne und dunkle Schatten oder literarische Verwandlungs-
möglichkeiten in Gregor von Rezzoris Bukowina-Texten

102

Gábor Kerekes (Budapest)

Das Trauma möglicher Schuld. Die Darstellung und das Motiv der Mitschuld der Elterngeneration an Führerverehrung und Judenverfolgung in Peter Henischs *Die kleine Figur meines Vaters*

113

Roxana Tsybenko (Lviv)

Traum und Trauma in Michael Köhlmeiers Sage *Amor und Psyche*

129

Jean Bertrand Miguoué (Yaoundé)

Jüdische Vergangenheitsbilder. Erinnerung und Geschichtsschreibung in drei Erzählungen aus Robert Menasses *Ich kann jeder sagen*

146

Grazziella Predoiu (Temeswar)

Identitätsverlust und Trauma in Doron Rabinovicis

Roman *Suche nach M*

172

Anna Dąbrowska (Kraków)

Das gestohlene Trauma im Roman *Der Gedächtnissekretär* (2005)

Hamid Sadrs

182

Kalina Kupczynska (Łódź)

Vom Leben gezeichnet – Trauma und seine Repräsentation in der Graphic Novel

191

Autorinnen und Autoren des vorliegenden Bandes

205